



LAND
BRANDENBURG

Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Energie



ENERGIE
EFFIZIENZ
PREIS

BRANDENBURG

ENERGIEEFFIZIENZPREIS DES LANDES BRANDENBURG 2023

VKU

VERBAND KOMMUNALER
UNTERNEHMEN e.V.

LANDESGRUPPE
BERLIN-BRANDENBURG

Energieagentur
Brandenburg | WFBB

Energieeffizienzpreis Brandenburg

Im August 2022 wurde die Energiestrategie 2040 von der brandenburgischen Landesregierung verabschiedet und löst damit die Energiestrategie 2030 ab. Brandenburg hat das Ziel, bis spätestens 2045 klimaneutral zu sein. Durch die Erhöhung der Energieeffizienz soll der Primärenergieverbrauch im Vergleich zu 2007 bis 2030 um 23 % und bis 2040 um 39 % reduziert werden.

Der Minister für Wirtschaft, Arbeit und Energie lobt 2023 zum sechsten Mal den „Energieeffizienzpreis“ des Landes Brandenburg aus. Ausgezeichnet werden Projekte, die sich durch besonders hohe Energieeffizienz und Nachhaltigkeit auszeichnen.

Das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie des Landes Brandenburg und die Landesgruppe Berlin-Brandenburg des Verbands kommunaler Unternehmen e.V. (VKU) stellen **Preisgelder in Höhe von insgesamt 15.000 Euro** zur Verfügung. Vergeben werden je ein Preis in den Kategorien Unternehmen und Kommunen sowie ein Sonderpreis.

Die Preise verleihen der Minister für Wirtschaft, Arbeit und Energie, Prof. Dr.-Ing. Jörg Steinbach, sowie der Vorstandsvorsitzende der VKU-Landesgruppe Berlin-Brandenburg, Harald Jahnke, am 25.05.2023 auf dem Brandenburger Energietag in Cottbus.

Eine unabhängige Jury wertet die Bewerbungen aus und entscheidet über die Vergabe der Preise. Die Jury setzt sich aus Vertretern von Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung und Verbänden zusammen.



**ENERGIE
EFFIZIENZ
PREIS**

BRANDENBURG

Die Jury



Juryvorsitzender

Prof. Dr.-Ing. Robert Flassig

Technische Hochschule Brandenburg
Fachbereich Technik

Herr Prof. Dr.-Ing. Robert Flassig ist Professor für technische Energieeffizienz an der Technischen Hochschule Brandenburg mit den Forschungsschwerpunkten Prozessoptimierung, Energie- und Ressourceneffizienz sowie regionale Energiewende mittels angewandter mathematischer Modellierung und statistischer Datenanalyse. Er ist Studiendekan im Masterstudiengang „Energieeffizienz Technischer Systeme“. Zuvor war er Teamleiter am Max-Planck-Institut für Dynamik komplexer technischer Systeme in Magdeburg.



Prof. Dr.-Ing. Jochen Möller

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie
Referatsleiter Erneuerbare Energien, Energieeffizienz

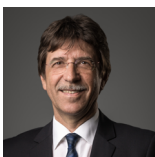
Herr Prof. Dr.-Ing. Jochen Möller ist seit 1991 im Wirtschaftsministerium des Landes Brandenburg tätig und leitet dort das Referat „Erneuerbare Energien, Energieeffizienz“. Er ist an der BTU Cottbus-Senftenberg Honorarprofessor am Institut für Elektrische und Thermische Energiesysteme.



Harald Jahnke

VKU Verband kommunaler Unternehmen e.V.
Vorsitzender des Vorstands der Landesgruppe Berlin-Brandenburg

Herr Harald Jahnke ist Geschäftsführer der Stadtwerke Prenzlau GmbH und vertritt als VKU-Landesgruppenvorsitzender stellvertretend die Belange der kommunalen Unternehmen in Brandenburg. Diese haben einen maßgeblichen Anteil an einer flächendeckenden, effizienten und ökologischen Energieversorgung und sind ein starker Partner für Kommunen, Wirtschaft und Verbraucher.



Gundolf Schülke

Hauptgeschäftsführer IHK Ostbrandenburg

Herr Gundolf Schülke ist Hauptgeschäftsführer der Industrie- und Handelskammer Ostbrandenburg, die in Frankfurt (Oder) ansässig ist. Seit Januar 2021 vertritt er die Landesarbeitsgemeinschaft der Industrie- und Handelskammern des Landes Brandenburg in allen Bereichen der Wirtschaft.

Energieeffizienz ist Ihnen wichtig und spielt in Ihrem Unternehmen/Ihrer Kommune eine wichtige Rolle?

Sie haben bereits ein beispielhaftes Energieeffizienzprojekt umgesetzt?

Machen Sie Ihr Projekt jetzt sichtbar und bewerben Sie sich um den Energieeffizienzpreis.

Bewerben können sich kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie kommunale Unternehmen, die ihren Sitz im Land Brandenburg haben, und Brandenburger Kommunen. Auch Kooperationsprojekte, die diese Unternehmen und Hochschulen gemeinsam durchgeführt haben, können von Unternehmen im Rahmen des Wettbewerbs eingereicht werden.

Das eingereichte Projekt muss innerhalb der vergangenen fünf Jahre, d. h. nach dem 1. Januar 2018, abgeschlossen und umgesetzt worden sein.

Bewerbungen sind bis zum 28. März 2023 möglich.

Die Bewertungskriterien sind:

- **Energieeffizienz**
- **Wirtschaftlichkeit**
- **Übertragbarkeit**

Alle weiteren Informationen dazu finden Sie auf der Webseite:

www.energieeffizienzpreis-brandenburg.de



Kontakt

Wirtschaftsförderung Land Brandenburg GmbH

Team Energieagentur

Tel.: 0331-73061410

energieagentur@wfbb.de